

Dritte Periode.

Die Ereignisse von der Revolution des Jahres 1848 bis zum Ende des deutsch-französischen Krieges 1871.

I. Die revolutionäre Bewegung und ihr Abschluss 1848—51.

Die Februarrevolution in Frankreich.

§ 165. Frankreich gelangte auch unter Louis Philippe (§ 156) nicht zur Ruhe; von Seiten der Legitimisten, Bonapartisten und Republikaner erfuhr die Regierung heftige Opposition. Acht Mordversuche bedrohten das Leben des Königs. Die Aufstandsversuche* des Prinzen Louis Napoleon (1836 in Straßburg, 1840 in Boulogne) misglückten, doch entkam derselbe aus dem festen Schloß Ham (unweit St. Quentin) 1847. Der plötzliche Tod des beliebten Thronfolgers Herzogs von Orléans (13. Juli 1842) schlug der Dynastie tiefe Wunden. Obgleich sich die Partei des 'juste milieu' in der Regierung behauptete (Casimir Périer, Guizot, Thiers 1840, Paris befestigt), wurde der Zwiespalt zwischen der besitzenden und regierenden Klasse und den durch die Lehren des Socialismus und Communismus (Proudhon, L. Blanc) aufgeregten Massen von Jahr zu Jahr drohender.

§ 166. Die begehrte Wahlreform war das Mittel die Menge in Bewegung zu setzen. Der Kampf zwischen Volk und Militär am 22. Febr. 1848 schien durch die Entlassung des Ministeriums Guizot und das Versprechen der Reform beendet, brach aber am 23. durch einen unglücklichen Zufall von neuem aus und endete mit der Flucht der königlichen Familie nach England. Eine republikanische provisorische Regierung trat an die Spitze, berief eine Nationalversammlung, verkündete den Völkern 'Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit' und suchte die socialistischen Ideen durch die Nationalwerkstätten L. Blanc's zu realisiren. Die Nationalversammlung erklärte die Bourbonen und Orléans für verbannt, Frankreich zu einer Republik und ernannte eine Executivcommission von 5 Mitgliedern (die bedeutendsten Lamartine, Arago, Ledru-Rollin). Der wegen Auflösung der Nationalwerkstätten ausgebrochene Aufstand (23—26. Juni) ward durch General Cavaignac blutig niedergeschlagen und unter dessen Dictatur die Verfassung vollendet. Die Regierung erhielt auf 4 Jahre ein erst nach 4 Jahren wieder wählbarer Präsident, die Gesetzgebung eine legislative Versammlung. Mit großer Majorität ward 10. Dec. 1848 der Prinz Louis Napoleon zum Präsidenten erwählt.